

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 117 (1991)
Heft: 51

Artikel: Pädagogische Regel
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-620458>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Regel

Aus Kindern, die zuviel dürfen, werden leicht Erwachsene, die zuwenig können! *am*

Letzte Rettung

Hit aller Weihnachtsgeschenke für 1991: Ein Gutschein für zwanzig Psychiater-Besuche! *k*

Paradox ist ...

... wenn alle Teilnehmerinnen einer Schönheitskonkurrenz sich einen Miss-Erfolg wünschen! *am*

Sollte sich ...

... Ihre Partnerin zu Weihnachten etwas für den Hals wünschen: Denken Sie bitte nicht gleich an ein Stück Seife! *ks*

Genau besehen ...

... ist jedes «technische Versagen» ebenfalls ein menschliches Versagen, und zwar in Herstellung, Konstruktion oder Prüfung! *rs*

Konsequenztraining

Wenn das nicht Balsam für diese Rubrik und ihre eventuellen Leser ist: Elias Canetti, der vor zehn Jahren den Literatur-Nobelpreis bekam, schrieb: «Man kann gar nichts sein, man kann auf das jämmerlichste versagt haben, und doch durch eine einzige Konsequenz etwas nützen.» *Boris*

Apropos Fortschritt

Nostalgisch beginnt man sich der Zeiten zu erinnern, als noch nicht alles so anders war wie heute ... *pin*

Merke

Gegen Pechstrahlen ist auch der Coiffeur machtlos. *am*

ANAGRAMM DER WOCHE

Auflösung:

Sensation:
Xie Jun wird neue
Schachweltmeisterin

SCHACH

Auflösung von Seite 20: Es folgte 1. ... Ta2! 2. Tb1 (oder 2. Sxa2 bxa23. Ta8+Kh7 und der Läufer deckt das Feld a8) Txf2+ 3. Kg1 Tg2+ 4. Kf1 Th2! 0-1. Wegen 5. Sxd5 Th1+ usw.

Herr Müller!

HANSPETER WYSS

Zur Erinnerung an unser Festjahr habe ich mir diese Skulptur erstanden. Echt Platin!



Lieber ...

... Wackelkontakt als gar keine Verbindung! *am*

Stichwort

Chaos: Am besten zueinander passen Durcheinander ... *pin*

Apropos pervers

Der 60jährige, weltbekannte Tomi Ungerer, dem einst seine Lehrer schon einen perversen Charakter vorwarfen, meint: Pervers sei doch eher eine Zeit und Gesellschaft, in der Erotik zum Sex verkommt, Kinder und Tiere gequält werden und sich ein Teil der Menschheit überfrisst, während der andere verhungert ... *ui*

Für Morgenmuffel

Wenn Sie es morgens immer eilig haben, dann kochen Sie Ihr Kaffeewasser schon am Abend ab. Sie brauchen es dann am nächsten Morgen nur noch aufzuwärmen! *am*

Der praktische Tip:

Schenken Sie Geschenkpapier! *-te*

Übrigens ...

... sind Junggesellen Männer, die lieber suchen als finden. *am*



Äther-Blüten

Zu früher Stunde wurde von Radio DRS 1 der Amerikaner Henry Miller zitiert: «S Läbe isch, was eim so zueschosst, wäred me uff öppis anders gwartet hät!» *Ohohr*

Der gute Tip

Ärger immer runterschlucken – denn davon wird man nicht dick! *am*

REKLAME

Skifahren im Oberengadin

SPORTHOTEL – RESTAURANT SCALETTA ***
mit heimeligem Dorfrestaurant und Arvenstube

S-CHANF

ANGADINA
1670 m ü. M.



- Sanft renoviert, gemütlich und ruhig
 - Arvenzimmer mit Dusche/WC, TV/Radio, Selbstwahltelefon
 - alle Zimmer mit MODEM-Anschluss
 - Nostalgische elektro-mechanische Kegelbahn
 - ausgewogene Preise, 100% WIR
 - Wir freuen uns auf Ihren Besuch
- Sporthotel Scaletta, Jörg Bauder, Inhaber
Via Maistra 52, 7525 S-chanf/Oberengadin
Tel. (082) 7 12 71, Telex 852 127, Fax (082) 7 31 38

Das Haus mit der behaglichen Atmosphäre für Leute, die es gerne unkompliziert mögen.